

Präsidium
eingelangt am

10. Mai 2023



Dein Tiroler
Wirtschaftsbund

Ing.-Eitzel-Straße 17
6020 Innsbruck

ANTRAG

AN

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Erledigung | <input type="checkbox"/> Rücksprache |
| <input type="checkbox"/> Entwurf Antwort | <input type="checkbox"/> Kenntnisnahme |
| <input type="checkbox"/> Stellungnahme bis | |

des Tiroler Wirtschaftsbundes an das Wirtschaftsparlament der Wirtschaftskammer Tirol betreffend

Kostenloser Weg zur Meister- und Befähigungsprüfung!

Das Wirtschaftsparlament der Wirtschaftskammer Tirol wolle beschließen:

„Die Wirtschaftskammer Tirol wird aufgefordert, sich bei den zuständigen Stellen dafür einzusetzen, die Lehre und weitere Höherqualifizierungen aufzuwerten, insbesondere durch den Entfall der Kurskosten sowie der Gebühren für die Meister- und Befähigungsprüfung bei Erstantritt.“

BEGRÜNDUNG

Der Bedarf an qualifizierten Fachkräften steigt zunehmend an, wobei insbesondere Absolventinnen und Absolventen einer Lehrausbildung stark nachgefragt werden – das zeigen auch die aktuellen Arbeitsmarktdaten: Denn österreichweit gibt es mehr offene Lehrstellen als Lehrstellensuchende. Es gilt jetzt Maßnahmen zu treffen, um die Berufsbildung insgesamt wieder attraktiver zu gestalten und das Image der Lehre in der Gesellschaft zu erhöhen.

Unsere Lehrlinge sind die Meister der Zukunft. Die Berufsbildung ist wichtig für die Volkswirtschaft: Zum einen bilden Meister Lehrlinge aus, die unsere zukünftigen Fachkräfte sind, zum anderen wirkt sich die „Meisterqualifikation“ positiv auf die Karriere aus. Rund 4.800 Personen absolvieren pro Jahr eine Meister- oder Befähigungsprüfung. Diese verlangen hohe fachliche Expertise und sind nach dem nationalen Qualifikationsrahmen auf derselben Stufe wie ein Bachelorabschluss angesiedelt.

Die Lehre ist ein Erfolgsmodell und internationales Aushängeschild für den Wirtschaftsstandort Österreich. Die österreichischen Fachkräfte zählen seit Jahren wiederkehrend zu den Besten. Selbst bei Berufswettbewerben – EuroSkills als auch WorldSkills – stellen die österreichischen Lehrlinge ihre Fachkenntnisse und Fähigkeiten unter Beweis. Dies beweist die hohe Erfolgsbilanz der Medaillengewinner wieder.

Für den Erwerb, der Meister- oder Befähigungsprüfung ist keine verpflichtende Ausbildung vorgesehen, jedoch werden meistens Vorbereitungskurse besucht. Diese Kurse verursachen zum Teil erhebliche Kosten. Zwar gibt es vereinzelt Förderungen in den Ländern, jedoch müssen die Mehrheit der Kandidatinnen und Kandidaten die Kosten selbst tragen.

Daher fordern wir, dass wie bei einem Studium die Ausbildung inklusive der Meister- und Befähigungsprüfung bei Erstantritt kostenlos sein muss. Der kostenlose Weg zur Meister- und Befähigungsprüfung bedeutet eine signifikante Stärkung der Berufsbildung und eine Gleichstellung zu Studenten. Dies führt gleichzeitig zu einer Aufwertung des Handwerks.

Innsbruck, am 10. Mai 2023

Für den Tiroler Wirtschaftsbund



Ab.z.NR Franz Hörl

Landesobmann
Tiroler Wirtschaftsbund



Christoph Walser

Präsident
Wirtschaftskammer Tirol



Franz Jirka

Spartenobmann
Gewerbe und Handwerk



Dieter Unterberger

Spartenobmann
Handel



Rebecca Kirchbaumer

Spartenobfrau
Transport und Verkehr



Alois Rainer

Spartenobmann
Tourismus und Freizeitwirtschaft



Dietmar Hernegger

Spartenobmann
Information und Consulting